

## JEAN-SELIM ABDELMOULA

### KLAVIER

Der Pianist und Komponist, geboren 1991, studierte zunächst Klavier bei Christian Favre an der Haute École de Musique de Lausanne, anschließend Kammermusik an der Guildhall School of Music and Drama in London bei Ronan O'Hara und Komposition bei Julian Anderson. Er besuchte Meisterkurse bei Ferenc Rados, Sir András Schiff, Dénes Várjon, Mitsuko Uchida, Imogen Cooper, Stephen Hough, Angela Hewitt, Richard Goode und Leon Fleisher.

Als Solist trat er bereits u.a. in der Tonhalle Zürich, dem Palau de la Música in Barcelona, der Koerner Hall in Toronto, dem Sendesaal Bremen, der Carnegie Hall in New York sowie der Royal Festival Hall, der Barbican Hall und der Wigmore Hall in London auf.

Jean-Selim musizierte auf Sir András Schiffs Einladung hin in dessen Reihe «Building Bridges» und gastierte bei Festivals wie den Ittinger Pfingstkonzerten, dem Luzern Festival und dem «Prussia Cove Open Chamber Music» sowie dem Banff Artist in Residence Programm.

Sowohl für sein Klavierspiel als auch für seine Kompositionen erhielt Jean-Sélim Abdelmoula verschiedene renommierte Preise, unter anderem den Guildhall Wigmore Recital Prize.

Jean-Sélim Abdelmoulas Werke werden regelmäßig aufgeführt, u.a. von Musikern wie Heinz Holliger, Antje Weithaas, Patricia Kopatchinskaja sowie dem Orchestre de Chambre de Toulouse, den Swiss Chamber Soloists, der Camerata Bern, dem Zürcher Kammerorchester und dem Ensemble Séquence. Auch für zahlreiche, teils preisgekrönte Filme schrieb er die Musik.

Seit Oktober 2018 studiert er an der Kronberg Academy im Rahmen des Sir András Schiff Performance Programme for Young Pianists. Das Studium wird ermöglicht durch das Henle-Stipendium der Günter Henle Stiftung.